Anlage 6 (zu § 9a Abs. 2 StFanlVO 2016)

Emissionsgrenzwerte für den Betrieb von bestehenden Blockheizkraftwerken, Motoren und Gasturbinen mit einer BWL ab 1 MW:

(Die Grenzwerte für CO, NOx, NMHC und Staub sind jeweils auf einen Sauerstoffgehalt von 15 % bezogen)

a) Flüssige standardisierte Brennstoffe u.a. Gasöle, flüssig biogene Brenn- und Kraftstoffe, Dieselkraftstoffe:

Schadstoff	1 - ≤ 2,5 MW	> 2,5 MW
NOx Motoren	150	94
NOx Gasturbinen bei Last von über 70%	200	200
CO Motoren	94	94
CO Gasturbinen	100	100
Staub	19	11

b) Flüssige Brennstoffe – ausgenommen Gasöle, flüssig biogene Brenn- und Kraftstoffe, Dieselkraftstoffe - u.a. Schweröle und Pflanzenöle:

Schadstoff	1 - ≤ 2,5 MW	> 2,5 MW
SO_2 Motoren und Gasturbinen	120	120
NOx Motoren	150	94
NOx Gasturbinen bei Last von über 70%	200	200
Staub Motoren	19	10
Staub Gasturbinen	20	10
CO Motoren	94	94
CO Gasturbinen	100	100

c) gasförmige standardisierte fossile Brennstoffe u.a. Erdgas und Flüssiggas:

Schadstoff	> 1 - ≤ 2,5 MW	> 2,5 MW
NOx Motoren	94	56
NOx Gasturbinen bei Last von über 70%	150	150
CO Motoren	75	75

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.

CO Gasturbinen bei Last von über 70%	100	100
CO Motoren Flüssiggas	75	75
NMHC	56	19

d) gasförmige nicht standardisierte Brennstoffe u.a. Biogas, Holzgas, Klärgas:

Schadstoff	**> 1 MW**
SO_2 für Motoren und Gasturbinen aus genommen Biogas	15
SO_2 Biogas	60
NOx Motoren	188
NOx Gasturbinen bei Last von über 70%	200
CO Motoren, Biogas	150
CO Motoren, Holzgas	563
CO Motoren	150
CO Gasturbinen bei Last von über 70%	100
NMHC	56

Wird ein stationärer Verbrennungsmotor mit einer Entstickungsanlage betrieben, so dürfen die Emissionen von Ammoniak und Ammoniumverbindungen, angegeben als Ammoniak, 10 mg/Nm³ (bezogen auf 15 % O2) nicht überschreiten.

Das elektronische Original dieses Dokumentes wurde amtssigniert.
Hinweise zur Prüfung finden Sie unter https://as.stmk.gv.at.